

öffentlich

Vorlage			
Betreff			
Tarifangelegenheiten			
Organisation	Bereich/Periode/Jahr/Lfd. Nr./Nachtrag	Datum	Lfd. Nr. BPL
AöR	M/XI/2026/0108/2	02.10.2026	8

<u>Beratungsfolge</u>	<u>Zuständigkeit</u>	<u>Sitzungstermin</u>	<u>Ergebnis</u>
Verwaltungsrat der VRR AöR	Entscheidung	08.10.2026	☐

Kurzzusammenfassung:

A) Beschlüsse

5. DeutschlandTicket 2027

Gemäß Beschluss des Koordinierungsrates Deutschlandticket vom 30.09.2026, wird das DeutschlandTicket zum 01.01.2027 auf 66,80 € angehoben.

Beschlussvorschlag:

A) Beschlüsse VRR AöR

5. DeutschlandTicket 2027

Die VRR AöR empfiehlt dem Verwaltungsrat der VRR AöR auf Basis des Beschlusses des „Koordinierungsrates Deutschlandticket“ vom 30.09.2026 die Anwendung und Anerkennung der DeutschlandTickets im Jahre 2027 zu den nachfolgend aufgeführten Preisen zu beschließen. Die Preise der weiteren DeutschlandTicket-Produkte ergeben sich gemäß den bisherigen Preisbildungssystematiken.

Zum 01.01.2027:

- DeutschlandTicket 66,80 EUR
- DeutschlandTicket Job 63,46 EUR
- DeutschlandTicket Sozial 56,80 EUR
- DeutschlandTicket Schule 46,80 EUR

Zum Wintersemester 2027/2028:

- Deutschlandsemesterticket 40,08 EUR

Finanzielle Auswirkungen:

- ☐ Keine
- ☒ Ist im aktuellen Wirtschaftsplan berücksichtigt.
- ☐ Kann aus eingesparten Mitteln des aktuellen Wirtschaftsplans finanziert werden.
- ☐ Greift im nächsten und/oder Folgejahren und wird im Wirtschaftsplan eingeplant.
- ☐ Wird durch Fördermittel finanziert (Fördersatz: ____ % / Eigenmittel ____ %)

Personelle Auswirkungen:

- ☐ Keine
- ☐ Ist im aktuellen Stellenplan berücksichtigt.
- ☒ Wird mit dem bestehenden Personal umgesetzt/durchgeführt werden.
- ☐ Abweichend vom Stellenplan wird zusätzliches Personal benötigt (siehe Begründung).
- ☐ interne Finanzierung ☐ externe Finanzierung

Begründung/Sachstandsbericht:**Ausgangslage**

Die VRR AöR hat in Drucksache Nr. M/XI/2026/0108 angekündigt, dass die D-TIX GmbH bis zum 30.09.2026 die Preismaßnahme 2027 für das DeutschlandTicket verkünden wird. Am 30.09.2026 wurde der vom „Koordinierungsrat Deutschlandticket“ beschlossene Preis des regulären DeutschlandTickets in Höhe von 66,80 EUR/Monat bekanntgegeben, welcher ab dem 01.01.2027 gelten wird. Die Preise für die weiteren Produkte der DeutschlandTicket-Familie ergeben sich wie folgt:

DeutschlandTicket Job

Gemäß Tarifbestimmungen zum DeutschlandTicket Job muss ein Arbeitgeber min. 25 % des Betrages des DeutschlandTickets übernehmen, damit die Verkehrsunternehmen weitere 5 % Rabatt auf den Ausgabepreis gewähren dürfen. Somit ergibt sich für das DeutschlandTicket Job ein Preis von 63,46 EUR, davon max. 46,76 EUR Eigenanteil der Arbeitnehmer:innen, mind. 16,70 EUR Anteil der Arbeitgeber. Der Nachlass der Verkehrsunternehmen beträgt 3,34 EUR.

DeutschlandTicket Sozial

Das Land NRW unterstützt das DeutschlandTicket Sozial in NRW durch einen Betrag von 10,00 EUR/Monat. Hierdurch ist eine Reduzierung um 10,00 EUR ggü. dem regulären DeutschlandTicket möglich, sodass der Preis in Höhe von 56,80 EUR/Monat ab dem 01.01.2027 festgesetzt wird.

DeutschlandTicket Schule

Aufgrund der Regelung aus dem Erlass "DeutschlandTicket für Schüler:innen in Nordrhein-Westfalen in den Schuljahren 2026/2027 und 2027/2028" des Landes NRW hat das DeutschlandTicket Schule für Selbstzahler immer eine Reduzierung von 20,00 EUR ggü. dem regulären DeutschlandTicket aufzuweisen. Der Preis des DeutschlandTicket Schule für Selbstzahler beträgt daher 46,80 EUR. Für Anspruchsberechtigte ergeben sich keine Änderungen.

Deutschlandsemesterticket

Da in den Tarifbestimmungen zum Deutschlandsemesterticket und in den verwendeten Musterverträgen festgelegt ist, dass eine Preiserhöhung eine Vorlaufzeit von acht Monaten ab dem Zeitpunkt der Bekanntgabe einer Preiserhöhung erfordert, kann die Preisanpassung auf 40,08 EUR erst zum Wintersemester 2027/2028 vorgenommen werden. Für das derzeitige Wintersemester 2026/2027 und das anstehende Sommersemester 2027 ergeben sich aus diesem Grund keine Preisänderungen (derzeit 37,80 EUR). Der erhöhte Preis für das Deutschlandsemesterticket wirkt damit zum Wintersemester 2027/28.